

RÜCKENWIND FÜR DIE BÜRGERENERGIE

Lisa Badum, MdB

Obfrau im Ausschuss Klimaschutz & Energie,

Vorsitzende des Unterausschusses für internationale Klima- und Energiepolitik

Bürgerenergie – ohne geht es nicht!



Mein Job – Bayerische „Energiebeauftragte“ + die Welt



DAS ZIEL

80 Prozent Erneuerbare bis 2030

80 PROZENT ERNEUERBARE BIS 2030

Der Erneuerbaren-Ausbau auf dem Weg zum 1,5 Grad-Ziel...

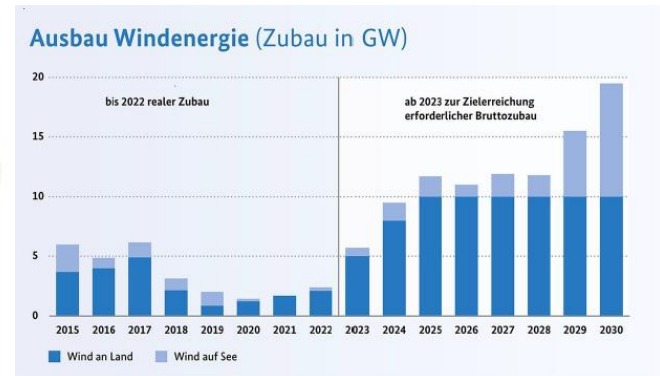


Ambitionierte Ausbauziele:

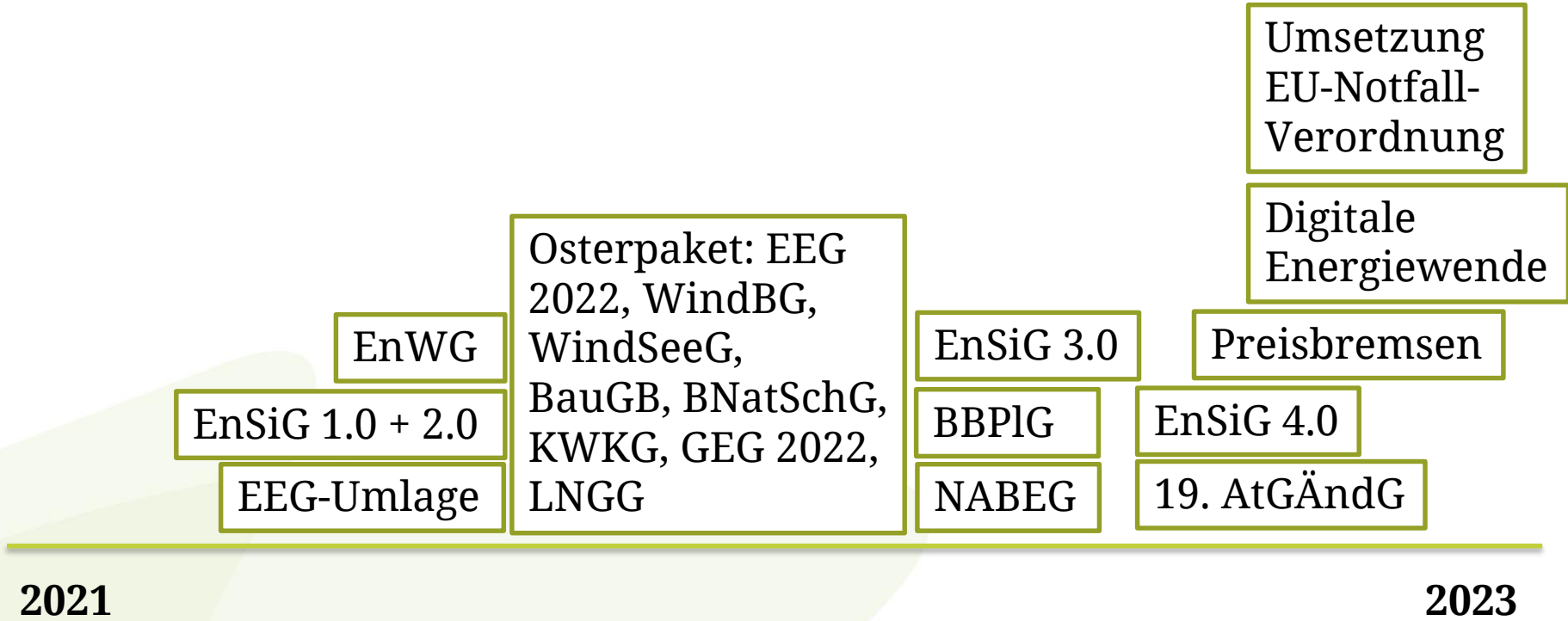
- **Solar:** 215 GW bis 2030 (2022 63,7 GW)
- **Wind an Land:** 115 GW bis 2030 (59 GW)

Außerdem: **Strommarkt** der Zukunft,
Energieeffizienz steigern, **Qualifizierung**...

Nur mit starker Bürger*innenbeteiligung zu schaffen!



... DAS GRÖSSTE ENERGIEPAKET SEIT JAHRZEHNEN



BÜRGERENERGIE

Ein kurzer Exkurs

WARUM BÜRGER*INNENENERGIE?!

- ✓ **Beitrag zum Klimaschutz:** allein 2021 3 Mio. t CO₂ eingespart (DGRV 2022)
- ✓ **Regionale Wertschöpfung, Gemeinwohlorientierung**
- ✓ **Versorgungssicherheit, langfristige Bezahlbarkeit**
- ✓ **Akzeptanz durch Mitbestimmung** bei der Energieversorgung
- ✓ **dezentrale Versorgungsstruktur** bedeutet mehr Sicherheit



BÜRGERENERGIE ALS TREIBER DER ENERGIEWENDE IN BAYERN

Ein Drittel aller Energiegesellschaften mit Sitz in Bayern!

- Jede **zweite Kilowattstunde** erneuerbarer Energie aus Bürgerenergieanlagen.

Bürgerenergie gelingt mit...

- fairen Wettbewerbsbedingungen
- Akteursvielfalt
- kommunalen Gestaltungsspielräumen
- Unterstützung vor Ort

Bürgerentscheid Ebersberg

"Signalwirkung weit über den Landkreis hinaus"

16. Mai 2021, 22:19 Uhr

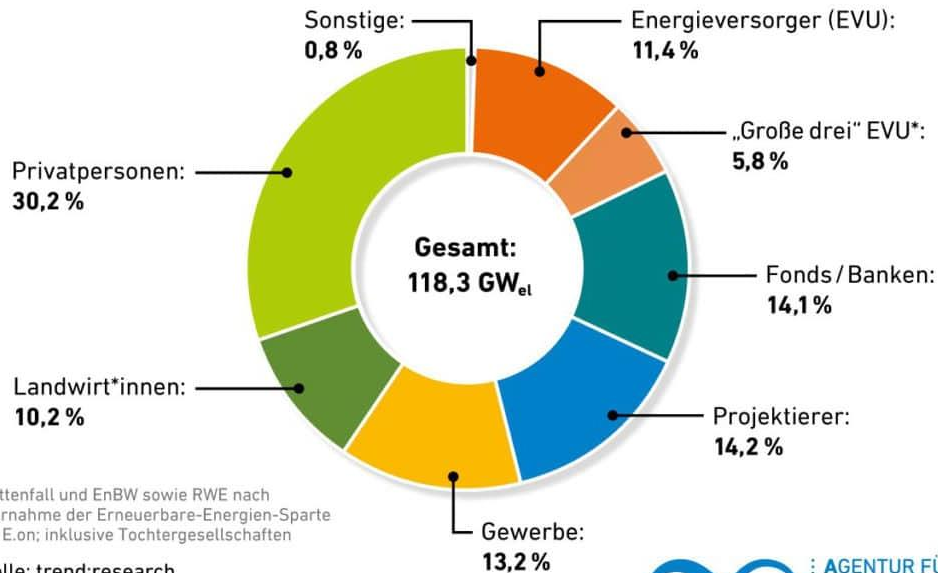


Vier Windräder unweit der Ortschaft Berg am Starnberger See, gebaut 2015. Im Ebersberger Forst sind die Pläne nach dem Bürgerentscheids-Votum heute einen Schritt vorangekommen. (Foto: oh / TOP seven GmbH & Co. KG, Starnberg)

80 PROZENT ERNEUERBARE BIS 2030 – ANTEIL BÜRGERENERGIE

Erneuerbare Energien in Bürgerhand

Verteilung der Eigentümer an der bundesweit installierten Leistung zur Stromerzeugung aus Erneuerbare-Energien-Anlagen 2019



* Vattenfall und EnBW sowie RWE nach Übernahme der Erneuerbare-Energien-Sparte von E.on; inklusive Tochtergesellschaften

Quelle: trend:research

Stand: 12/2020

© 2020 Agentur für Erneuerbare Energien e.V.

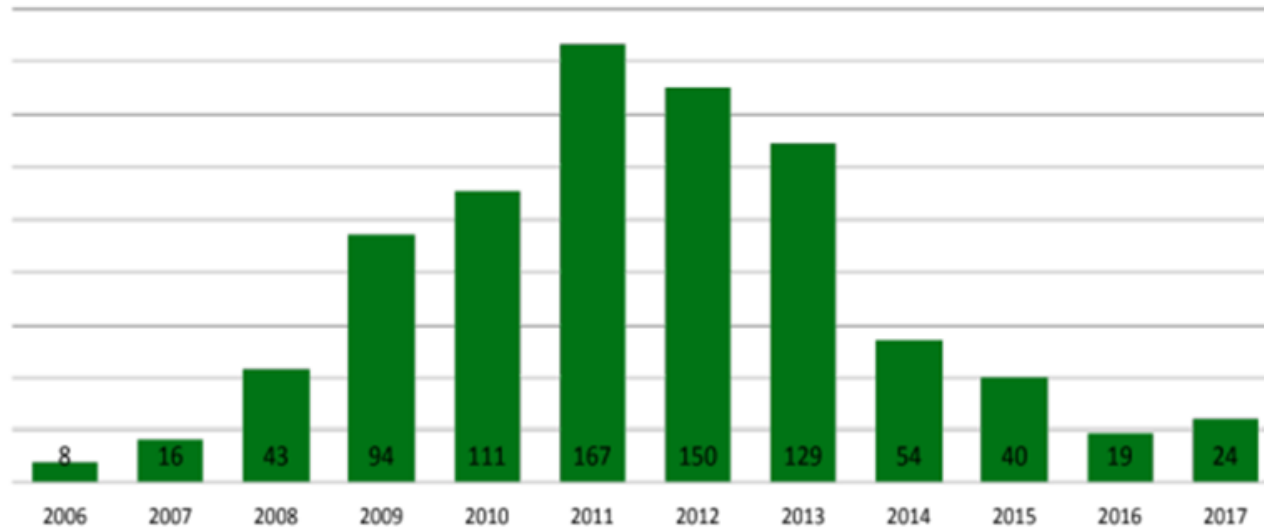


AGENTUR FÜR
ERNEUERBARE
ENERGIEN
unendlich-viel-energie.de



STARKER RÜCKGANG BEI NEUGRÜNDUNGEN

... durch 10H, Ausschreibungspflicht und bürokratische Hürden



Quelle: DGRV 2020

WAS IST NEU?

Ein Überblick

BÜRGERENERGIEGESELLSCHAFT

neue Legaldefinition:

- **mind. 50 natürliche Personen** als stimmberechtigte Mitglieder oder Anteilseigner
- **mind. 75 % der Stimmrechte** bei natürlichen Personen aus Gebiet **im Umkreis von 50 km** um die geplante Anlage
- **restliche 25 % der Stimmrechte** können bei **KMU** oder **kommunalen Gebietskörperschaften** liegen
- kein Mitglied oder Anteilseigner darf **mehr als 10 % der Stimmrechte** besitzen
- **Stimmberechtigte** müssen **tatsächliche Möglichkeit der Einflussnahme auf die Gesellschaft** und die **Mitwirkung an Entscheidungen der Gesellschafterversammlung** besitzen



1. FAIRE MARKTBEDINGUNGEN, WENIGER BÜROKRATIE.

Befreiung von Ausschreibungspflicht für Energiegenossenschaften

- bei Investitionen in kleine Anlagen (bis 18 MW bei Wind bzw. 6 MW bei PV)

Finanzielle Beteiligung von Kommunen an Erlösen von Wind- und Solaranlagen

- Kommunen mit Handlungsspielraum bei Naturschutzanforderungen



1. FAIRE MARKTBEDINGUNGEN, WENIGER BÜROKRATIE.

Neue Anreize durch deutlich **gestiegene Vergütungssätze**

- **Teileinspeisung 8,2 ct/kWh, Volleinspeisung 13,0 ct/kWh** (bis 10 kWp, feste Einspeisevergütung) (April 2022: 6,53 ct/kWh), Anlagenkombination möglich

Bürokratie für Solaranlagenbetreiber*innen wird **abgebaut!**

- **Abschaffung der EEG-Umlage und 70-Prozent-Regel** für Neu- und Bestandsanlagen
- bis 30 kWp (bzw. 15 kWp bei Mehrfamilienhäusern) **von Einkommens- und Gewerbesteuer befreit, 0% MWSt** auf Lieferung und Installation von PV-Anlagen
- **ausschreibungsfrei bis 1 MWp** (2022: 750 kWp),



2. MEHR SPIELRAUM BEI DER AUSGESTALTUNG.

Mehr Flächen für Wind und Solar

- z.B. Erweiterung „benachteiligter Gebiete“ für Freiflächen-PV, **Öffnung von Landschaftsschutzgebieten** für WEA

Wind-an-Land-Gesetz und Windflächenbedarfsgesetz = faktisch das Ende von 10-H!

Stärkere Verankerung vor Ort: z.B. durch **erweitertes Beteiligungsgebiet** (50 Kilometer um das Projekt) bei Bürgerenergie

Außerdem: **neue Möglichkeiten zur Ko-Nutzung:** (Agri-PV, Moor-PV, Balkon-PV, ...)



3. VORRANG FÜR DIE ERNEUERBAREN! BESCHLEUNIGTE PLANUNGS- UND GENEHMIGUNGSVERFAHREN.

Erneuerbare Energien im „**überragenden öffentlichen Interesse**“! (EEG 2022)

- Neu: Kommunen können **eigene Flächen für Windkraft ausweisen**, statt auf Entscheidung der Länder zu warten!

Klare Beteiligungs- und Naturschutzstandards

- z.B. abschließende Liste für bedrohte Brutvögel

Beschleunigte Genehmigungsverfahren für PV-Anlagen, Repowering, Wärmepumpen, WKA



4. VERBESSERTE FÖRDERBEDINGUNGEN UND RISIKOABSICHERUNG.

Förderrichtlinie „Bürgerenergiegesellschaften bei Windenergie an Land“ (BAFA)

- 70 % der Planungs- und Genehmigungskosten, max. 200.000 €/Projekt

Bundeshilfe für effiziente Wärmenetze (BEW): Dekarbonisierung von Wärmenetzen

Wind-an-Land-Strategie + Eckpunkte Geothermie:
z.B. **Ausfallgarantien** bzw. **Haftungsfreistellung**,
verbesserte Datenlage



AUSBLICK

„Work in Progress“

„WORK IN PROGRESS“



PV- und Windstrategie: Regelungen Mieterstrom, Genehmigungsverfahren beschleunigen

Energy-Sharing: Beteiligung für alle, Direktvermarktung stärken.



„WORK IN PROGRESS“

Mieterstrom ins Fliegen bringen



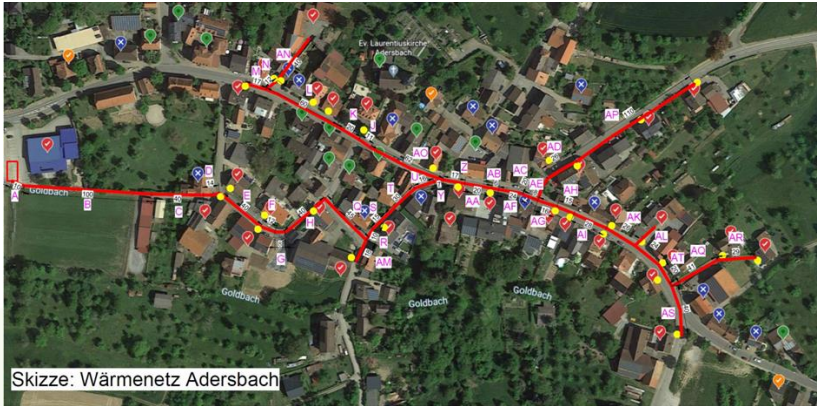
BMWK prüft aktuell unterschiedliche Mieterstrommodelle

im Smart Meter Gesetz beschlossen:

- Alle Zählpunkte innerhalb einer Kundenanlage haben einen Anspruch auf Anschluss an ein intelligentes Messsystem.
- Virtueller Summenzähler wird ermöglicht. Die Installation eines teuren Wandlerzählers entfällt.

„WORK IN PROGRESS“

**Kommunale Wärmewende
voranbringen.**



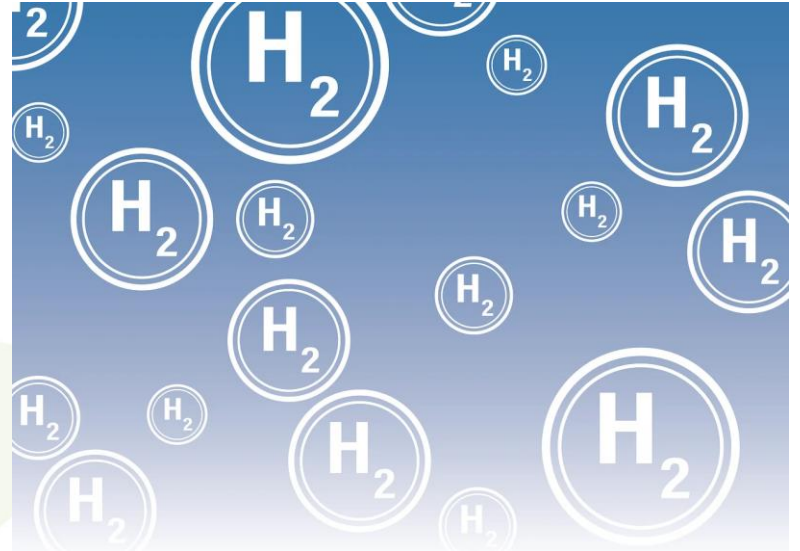
**Energieeffizienz fordern und
fördern.**

„WORK IN PROGRESS“



**Stromsystem der Zukunft:
Flexibel, Dezentral, Klimaneutral.**

**Hochlauf grüner
Wasserstoff**



„WORK IN PROGRESS“

Wie gelingt die Umsetzung vor Ort?!

Bürgerenergie braucht auch verbesserte Landes-, Regional- und Kommunalpolitik!

Forderungen der Landtagsfraktion u.a.:
-Gütesiegel für Bürgerenergieprojekte

-Landesfonds zur Absicherung von Investitionen finanzschwacher Kommunen in Erneuerbare-Energien-Projekte



FRAGEN?

#BayerischesEnergiebündel

#NeueEnergiefürBayern

<https://www.facebook.com/BadumLisa/>

www.lisa-badum.de

lisa.badum@bundestag.de

